

Medienmitteilung: Allianz veröffentlicht neuen Online-Kompass für den Weg zur Klimaneutralität

- **Allianz SAMEpath zeigt die erforderlichen Emissionsreduktionen und Investitionsvolumina zur Erfüllung der eingegangenen Klimaverpflichtungen**
- **Der Kompass analysiert Entwicklungen und potenzielle Übergangsrisiken für Sektoren und Länder unter verschiedenen Klimaszenarien**
- **SAMEpath vereinigt bestehende Daten, Modelle und Szenarien in einer einfachen Übersicht**

München, 29. Januar 2024

Das Jahr 2050, Zieldatum für eine klimaneutrale Wirtschaft, rückt immer näher. Die Allianz hat nun einen Online-Kompass veröffentlicht, der zeigt, wie der grüne Wandel innerhalb des kleiner werdenden Zeitfensters erreicht werden kann. Der Kompass von Allianz Research bietet eine detaillierte Analyse der erforderlichen Transformationspfade für mehr als 50 Branchen weltweit.

Im Mittelpunkt stehen die erforderlichen Emissionsreduktionen und die damit verbundenen notwendigen Investitionen, um das Klimaziel von 1,5°C zu erreichen. Dabei variieren der Energiemix und sowie die Geschwindigkeit der Umsetzung je nach Region, Land und Sektor.

"Wir unterstützen unsere Kunden mit allen Kräften bei ihren Bemühungen, klimaneutral zu werden", sagt Ludovic Subran, Chefvolkswirt der Allianz SE. „SAMEpath ist Teil dieses Engagements. Es bildet die Grundlage für Investitions- und Underwriting-Entscheidungen weltweit."

Darüber hinaus analysiert SAMEpath (die Abkürzung für **S**ector **A**ssessment of **M**ultiple **E**missions **P**athways) wirtschaftliche Entwicklungen und mögliche Risiken in der grünen Transformation für eine Vielzahl von Sektoren und Ländern. Verschiedene Klimaszenarien – das Erreichen des 1,5°C-Ziels, das Verbleiben unter einem 2°C-Anstieg und die massive Überschreitung – werden verglichen. Die ebenfalls enthaltenen Vermeidungskostenkurven zeigen Emissionsreduzierungen (insgesamt oder in einer bestimmten Branche) und den zugehörigen CO₂-Preis, der zur Erreichung dieser Reduzierungen erforderlich ist.

Das SAMEpath Tool vereinigt viele der bestehenden Klimaanalysen und -szenarien in einer einfachen Übersicht. Wo erforderlich, ergänzt es diese durch eigene Berechnungen, um mehr Details über wirtschaftliche Entwicklungen und Risiken des Klimawandels zu liefern.

"Nach dem Pariser Abkommen war die Überlegung, dass wir ein einfaches, Google Maps-ähnliches Instrument brauchen, um Orientierung für die notwendige Reduktion von Treibhausgasen zu

ALLIANZ SE GROUP COMMUNICATIONS

geben", sagt Subran. "Leider gibt es inzwischen eine fast unüberschaubare Anzahl von Modellen und Szenarien. SAMEpath vereinigt diese Daten, Modelle und Szenarien in einer Übersicht. Es ist ein Kompass der die Nutzer darüber informiert, wo wir uns befinden und wie wir von hier aus Klimaneutralität erreichen können."

SAMEpath ermöglicht benutzerdefinierte Suchen, um Daten zu einer gewünschten Variable, Region und/oder einem Szenario anzuzeigen und herunterzuladen. Damit können die Nutzer sich zum Beispiel schnell die Treibhausgasemissionen der Vereinigten Staaten in verschiedenen Klimaszenarien bis 2050 und darüber hinaus anzeigen lassen. Der Kompass enthält auch eine Weltkarte, mit der die Nutzer verschiedene Länder für eine bestimmte Kombination aus Variable, Szenario und Jahr vergleichen können.

"SAMEpath ist ein lebendiges Werkzeug", sagt Subran. "Es ist frei verfügbar, kostenlos und kann in andere Datenbanken integriert werden. Es bietet eine wertvolle Außenperspektive, die bei langfristigen Geschäftsentscheidungen und Investitionen helfen kann."

Allianz SAMEpath finden Sie unter dem folgenden Link: <https://samepath.shinyapps.io/samepath>

Ansprechpartner für Rückfragen:

Lorenz Weimann

Tel. +49 89 3800 16891

E-Mail: lorenz.weimann@allianz.com

Über die Allianz

Die Allianz Gruppe zählt zu den weltweit führenden Versicherern und Asset Managern und betreut mehr als 122 Millionen* Privat- und Unternehmenskunden in mehr als 70 Ländern. Versicherungskunden der Allianz nutzen ein breites Angebot von der Sach-, Lebens- und Krankenversicherung über Assistance-Dienstleistungen und Kreditversicherung bis hin zur Industrierversicherung. Die Allianz ist einer der weltweit größten Investoren und betreut im Auftrag ihrer Versicherungskunden ein Investmentportfolio von etwa 706 Milliarden Euro**. Zudem verwalten unsere Asset Manager PIMCO und Allianz Global Investors etwa 1,7 Billionen Euro** für Dritte. Mit unserer systematischen Integration von ökologischen und sozialen Kriterien in unsere Geschäftsprozesse und Investitionsentscheidungen sind wir unter den führenden Versicherern im Dow Jones Sustainability Index. 2022 erwirtschafteten über 159.000 Mitarbeiter für den Konzern einen Umsatz von 152,7 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 14,2 Milliarden Euro***.

* Einschließlich nicht konsolidierter Einheiten mit Allianz Kunden.

** Stand: 30. September 2023.

*** Wie angegeben - nicht angepasst, um die Anwendung von IFRS 9 und IFRS 17 widerzuspiegeln.

[Pflichtangaben zum Unternehmen \(allianz.com\)](https://www.allianz.com)

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie Prognosen oder Erwartungen, die auf den gegenwärtigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen und bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten oder Ereignisse können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen.

ALLIANZ SE GROUP COMMUNICATIONS

Abweichungen können sich aus Änderungen der Faktoren ergeben, einschließlich der folgenden, aber nicht beschränkt auf: (i) die allgemeine wirtschaftliche Lage und Wettbewerbssituation in den Kerngeschäftsfeldern und -märkten der Allianz, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) negative Publizität, aufsichtsrechtliche Maßnahmen oder Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf die Allianz Gruppe, andere Finanzdienstleister und die Finanzdienstleistungsbranche im Allgemeinen, (iv) Häufigkeit und Schwere der versicherten Schadenereignisse, einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben, und die Entwicklung der Schadenaufwendungen, (v) Sterblichkeits- und Krankheitsraten bzw. -tendenzen, (vi) Stornoraten, (vii) die Ausfallrate von Kreditnehmern, (viii) Änderungen des Zinsniveaus, (ix) Wechselkurse, insbesondere des Euro/US-Dollar-Wechselkurses, (x) Gesetzes- und sonstige Rechtsänderungen einschließlich steuerlicher Regelungen, (xi) die Auswirkungen von Akquisitionen einschließlich damit zusammenhängender Integrations- und Restrukturierungsmaßnahmen sowie (xii) die allgemeinen Wettbewerbsfaktoren, die in jedem Einzelfall auf lokaler, regionaler, nationaler und/oder globaler Ebene gelten. Viele dieser Veränderungen können durch Terroranschläge und deren Folgen verstärkt werden.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Allianz übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.

Privatsphäre und Datenschutz

Die Allianz SE ist dem Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet. Erfahren Sie mehr in unserer [Datenschutzerklärung](#).